



Konservatorische Bedürfnisse einzelner Kunstwerke an Klima-, Licht- und Luftqualitäten sind abzuwägen mit den Auswirkungen auf das historische Bauwerk und Eingriffen in die Authentizität der Schlossräume.

Doch damit nicht genug. Schlösser und Kunstwerke sind nicht allein geschichtliche Zeugnisse und Forschungsstätte für Konservatoren und Restauratoren. In der öffentlichen Wahrnehmung zählt primär ihr Wert als touristisches Ziel. Davon künden hunderttausende Besucher in prominenten Häusern. Viele Baudenkmale sind dazu beliebte Bühne für protokollarische Veranstaltungen, festliche Essen und Konzerte, private Feiern oder auch Kulisse für Foto- und Filmaufnahmen. Um Gefahren für Denkmal und Ausstattung abzuwenden, ist es nötig, Regeln in Nutzung und Vermietung einzuhalten und konservatorische Grenzen zu respektieren.